

Jealous ~ Trauer, Eifersucht und deren Folgen

Von jeanne_darc

Kapitel 6: Shinya, Shinya...

„Shinya!“ Toshiya hatte Kaoru und Die gefunden und wollte gerade in das Zimmer des Drummers laufen, wurde aber von den beiden Größeren zurückgehalten. „Totchi, du kannst da jetzt noch nicht rein!“ „Lass mich los, Die!“ „Nein! Der Kleine braucht noch Ruhe!“ „Aber ich will doch nur zu ihm...“ nuschelte der Kleinere und sah ein wenig vorwurfsvoll zu den beiden Gitarristen. „Toshiya,“ begann der Bandleader, „jetzt hör mir mal zu. Shinya braucht noch ein wenig Ruhe. Wir durften auch noch nicht rein...“ „Wisst ihr wenigstens, wie es ihm geht?“ „Er wird es packen.“ Kaoru lächelte schwach. Auch Kyo war mittlerweile zu den dreien gekommen. „Die, Kaoru, ich müsste mal kurz mit euch reden...“ Die beiden nickten. „Kommst du so lang klar, Totchi?“ „Ja klar, halt ich schon aus...“ Kyo verschwand für kurze Zeit mit Die und Kaoru, um ihnen das zu berichten, was er während der Fahrt von Toshiya erfahren hatte. Währenddessen saß Toshiya allein vor Shinyas Zimmer und wartete.

Als die drei anderen sich wieder auf den Weg zu ihm zurück machten, liefen sie einem Arzt über den Weg, der ihnen mitteilte, dass nun einer von ihnen für ca. 20 Minuten zu Shinya könnte. Alle entschlossen sich dazu, Toshiya zu ihrem Chibi zu lassen, um es den beiden nicht noch schwerer zu machen. Wieder bei der Bank vor Shinyas Zimmer angekommen, setzte sich Die zu dem kleinen Häufchen Elend, dass sich dort zusammengekauert und brav gewartet hatte. „Geh rein, Totchi. Du hast 20 Minuten...“ Toshiya blickte fragend zu dem Rothaarigen, gerade erst hieß es doch noch, dass er genau das eben nicht durfte. „Na geh schon... Der Arzt hat es erlaubt.“ Leicht lächelte der Kleinere und stand dann auf. „Danke...“ Dann war er schnell in Shinyas Zimmer verschwunden, wo er den Jüngeren schlafen sah. „Shinya, was tust du nur für dumme Sachen...?“ Leicht schüttelte er den Kopf, nahm sich den Stuhl, der in der Nähe des Fensters stand und schob ihn neben das Bett des Drummers. Mit der Hand des Jüngeren in seiner blieb er nun so die ganze Zeit sitzen, bis Die hereinlugte. „Toshiya, wir müssen los.“ Traurig blickte der Bassist noch einmal zu Shinya, ehe er aufstand und mit Die den Raum verließ.